



## Bibliographische Daten

Titel: Kurze Beschreibung der Reichsstadt Nürnberg  
Ersteller: Christian Gottlieb Müller  
Signatur: Mel. Nor. 417

Die Nutzung der Digitalisate von gemeinfreien Werken aus den Sammlungen der Stadtbibliothek im Bildungscampus Nürnberg ist gemäß den Bedingungen der [Creative-Commons-Lizenz Public Domain Mark 1.0](#) uneingeschränkt und kostenfrei erlaubt.

Im Sinne guter wissenschaftlicher Praxis wird gebeten, bei der Verwendung von durch die Stadtbibliothek im Bildungscampus überlassenen Digitalisaten stets die Quellenangabe in folgender Form zu verwenden: Stadtbibliothek im Bildungscampus Nürnberg, [Bestandssignatur + Blatt/Seite]

Im Interesse einer laufenden Dokumentation und der Information für Benutzerinnen und Benutzer erbittet die Stadtbibliothek die Überlassung von Belegexemplaren oder Sonderdrucken von Veröffentlichungen, die aus der Benutzung von Handschriften und anderen Medien in den historischen Sammlungen der Stadtbibliothek hervorgegangen sind. Sollte eine Abgabe nicht möglich sein, wird um Mitteilung der bibliographischen Daten der Publikation gebeten.

86 Topographische Beschreibung.

für das Landallmosenamt, nebst der Wohnung des Kastners. Eine von den Zellen ist zum Aufenthalt auf einige Zeit für hieher kommende Convertiten bestimmt, und eine andere, nebst dem daran stossenden Garten, der Medicinergarten genannt, dem Collegio medico zum herbarischen Gebrauch überlassen. Einen andern, noch in dem Klosterumfang liegenden Garten, nebst der neuerbauten Gartenwohnung, hat ein jedesmaliger Herr Kirchenpfleger zu benützen.

Das, zum Convertitenamt gehörige Haus, nebst dem Garten, in der Karthäusergasse, ist einem jedesmaligen Prediger bey St. Jakob zur Wohnung überlassen.

Das Mendelische zwölf Brüderhaus, (No. 50.) gestiftet von Conrad Mendel im Jahr 1388. S. v. pag. 70.

Die Jakober Schule, errichtet im Jahr 1632.

Der weisse Thurm, (No. 51.) bey welchem ehedin, vor der letztern Erweiterung der Stadt, das Spittelertbor war. Er bekam im Jahr 1440. eine Uhr.

Das sogenannte Schauhaus, oder ein Krankenhaus, für arme Personen, welche mit hitzigen, oder andern ansteckenden Krankheiten befaßt sind, und darinnen unentgeltlich curirt werden.

Der

Topog

Der Schi  
der sogenannt

Die Reichsp  
Jahr 1615. ank  
legt, und hernach  
setzt, ein Geb  
hemals einen  
militärkloster aus

Der Ebrach

Das Insch  
Inschlitt gebrach  
brauch gereinigt  
Hntmanns, wel  
legten Accesses g

Das Waiz  
rinnen auf Red  
wid. Erbauet  
vorher 1643. di  
talbränhaus zu

Der deutse  
den Ursprung d  
Erweiterung no  
feneu deutscher  
sabethkapelle,  
Der darinnen